

Erzählte Kultur

Die 500 Jahre umfassende Geschichte der ältesten Sozialsiedlung der Welt wird künftig in Augsburg in einem Museum erzählt. Bayerns Landtagspräsidentin Ilse Aigner (CSU) eröffnete am Freitag die neue Ausstellung in der Fuggerei. Die Eröffnung war der Auftakt zu den Jubiläumsfeiern der 1521 gegründeten Sozialsiedlung. »Im Vorfeld des 500jährigen Jubiläums war es uns wichtig, die Geschichte der Sozialsiedlung, der Stifterfamilie und der Bewohner der Fuggerei in fünf Jahrhunderten zu erzählen«, sagte Stiftungsadministrator Wolf-Dietrich Graf von Hundt. »Erstmals wird die Stiftungsurkunde ausgestellt, mit der Jakob Fugger am 23. August 1521 die Fuggerei-Stiftung zusammen mit zwei weiteren Stiftungen für die Ewigkeit festschrieb«, betonte er. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/404442.geschichte-erzählte-kultur.html>